

# Ich war dabei: Filmvorführung in Stromberg

Die Kulturinitiative Stromberg hat im Rahmen von „Ich bin dabei!“ den Film EIN DORF SIEHT SCHWARZ von Julien Rambaldi gezeigt.

Am 10.09.2019 hat die Kulturinitiative Stromberg bereits zum 2. Mal zu einer Filmvorführung im Treff am Gerbereiplatz in Stromberg eingeladen. Der Eintritt war kostenlos und die Unkosten für die Filmlizenz und sonstigen Kosten wurden über die getätigten Spenden gedeckt. Bis zum Start um 19 Uhr versammelten sich an die 40 Filmbegeisterte aus allen Orten der Verbandsgemeinde, um den Film „Ein Dorf sieht schwarz“ zu sehen. Die Filmkomödie zeigte eine wahre Geschichte aus Frankreich und Zaire im Jahre 1975. Dabei wird die Geschichte des zairestämmigen Arztes und seiner Familie in einem französischen Ort auf dem Lande erzählt. Es handelt von Vorurteilen, welche auch heute noch nicht überall abgebaut sind. Wie man es von französischen Filmen gewohnt ist, wird auf pfiffige und sehr unterhaltsame Art der Umgang jedes einzelnen Familienmitglieds mit dieser besonderen Situation gezeigt, welche am Schluss in einem Happy-End mündete.

Trotz eines anfänglich selbstverschuldeten Stromausfalls konnten die Gäste die neue Soundanlage genießen, welche durch die Gewerbegemeinschaft Stromberg gespendet wurde. Nicht zuletzt auch wegen der köstlichen französischen Amuse-gueule (Fingerfood) aus Blätterteig und leckeren Weinen haben die Spenden die Unkosten für Filmlizenz und sonstige Ausgaben gedeckt.

Die Kulturinitiative Stromberg wird sich in Kürze wieder treffen, um das nächste Event zu planen. Für die nächste Vorstellung wird auch noch ein gespendeter Vorhang angebracht, so dass die Cineasten nicht von vorbeifahrenden Autos abgelenkt werden. Jeder der Lust hat, uns zu unterstützen, ist herzlich in unserer kleinen Runde willkommen.



**Homepage (weitere Infos) <http://www.kulturinitiative-stromberg.de>**  
Die Kulturinitiative sind: Michael S., Sebastian M., Marianne K., Roswitha K., Joachim H.,  
Thomas K. – und Du?

# Die Ehrenamtsinitiative: Ich bin dabei!

Die Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ wurde im Jahr 2014 von der Ministerpräsidentin Malu Dreyer ins Leben gerufen, um die ehrenamtliche Tätigkeit in den einzelnen Orten von Rheinland-Pfalz zu fördern. Dabei sollten nicht nur ältere Menschen motiviert werden, sich Vorort zu organisieren und entsprechend der eigenen Interessen ehrenamtlich zu engagieren.

Die Verbandsgemeinde Stromberg mit Bürgermeisterin Anke Denker ist in der dritten Staffel eingestiegen und hat damit dutzende Stromberger animiert, sich in den aktuell 11 Gruppen einzubringen. Die Themen reichen dabei von „Neue Medien für Ältere“, „Integration für Flüchtlinge“ und „Kinder- und Familienhilfe“ über den „Stromberger Tisch“, „Cafe Grenzenlos“ und „Stromberger Schrank“ bis zu „Natur – erleben und schützen“, „Reparaturtreff“, „Pinsel und Palette“ und die „Kulturinitiative“.

Die Kulturinitiative Stromberg vereint aktuell 6 Personen mit sehr unterschiedlichen Interessen. Daher reichen die durchgeführten Aktionen von Besuch von „Konzerten, Ausstellungen oder anderen kulturellen Veranstaltungen“ über die „Veranstaltung von Bild- und Filmvorführungen und sonstigen kulturellen Veranstaltungen“ bis hin zum Kümern um historische Gebäude. Eine Liste der durchgeführten Veranstaltungen ist auch auf der eigenen Homepage (<https://www.kulturinitiative-stromberg.de/>) aufgelistet.

Weitere Infos zu „Ich bin dabei!“ bei der Landesregierung:

<https://www.rlp.de/de/landesregierung/staatskanzlei/ehrenamtliches-engagement/beauftragter-ehrenamt/>

Weitere Infos zu „Ich bin dabei!“ bei der Verbandsgemeinde Stromberg:

[https://www.stromberg.de/vg\\_stromberg/AKTUELLES/Ich%20bin%20dabei/](https://www.stromberg.de/vg_stromberg/AKTUELLES/Ich%20bin%20dabei/)

Weitere Infos auf der Homepage der Kulturinitiative Stromberg: <https://www.kulturinitiative-stromberg.de/>

Autor: Thomas Klabunde (IT- und EDV-Dienstleister aus Seibersbach)



(c) Stromberger Stadtfotograf Oliver Harborth

**Homepage (weitere Infos) <http://www.kulturinitiative-stromberg.de>**  
**Die Kulturinitiative sind: Michael S., Sebastian M., Marianne K., Roswitha K., Joachim H.,  
Thomas K. – und Du?**